

Inhaltsverzeichnis

Die Merwigslinde zu Nordhausen 3

<<< vorherige Seite | **Sagenbuch des Preußischen Staates - Provinz Sachsen und Thüringen**
| nächste Seite >>>

Die Merwigslinde zu Nordhausen

S. Thüringen a.a.O. S. 131.

Wenn man zum Töpferthore der Stadt **Nordhausen** hinausgeht und an dem ehemaligen Stadtgraben hinschreitet, so kommt man zu dem sogenannten Kirschberg, einem zu einer Promenade der Stadt eingerichteten Lustwäldchen. Auf dem höchsten Gipfel desselben befindet sich ein sehr alter, am dicksten Ende des Stammes gegen 24 Ellen im Umfange haltender Baum, der den Namen der Merwigs-, Merchens- oder Märchenlinde führt. Man nimmt an, diese Linde erinnere an den König Merwig, den Frankenkönig, der unter der Regierung des Kaisers Theodosius (s. oben die Sagen von Erfurt) die Stadt Nordhausen erbaut und wie er einst in der Merwigsburg bei Erfurt residirt habe,¹⁾ so zeitweilig in dem nach ihm genannten Königshofe zu Nordhausen, der durch den großen Brand am 23. August 1710 zerstört ward, allhier gewohnt habe.

Derselbe habe nun, unter einer Linde sitzend, die Gewohnheit gehabt, Recht zu sprechen, und die jetzt noch vorhandene sei einst an der Stelle der alten, später eingegangenen gepflanzt worden. An dieser Stelle hielten bis in den Anfang dieses Jahrhunderts hinein die Mitglieder der Schuhmacherzunft von Nordhausen anfangs alljährlich, später aber nur jedes siebente Jahr eine fröhliche Versammlung, weil nach einer unter ihnen vorhandenen Tradition jener Merwig eigentlich ein Schuhmacherssohn gewesen, den das Volk seiner Rechtschaffenheit wegen zum König erwählte. Derselbe habe zu Nordhausen residirt, sei aber alle 7 Jahre im Maimonat auf einen der Hügel vor der Stadt gezogen und habe dort der ganzen Schuhmacherzunft einen Schmauß gegeben, auch an diesem der Sonne sehr ausgesetzten Platze eine Linde gepflanzt, welche den nachfolgenden Geschlechtern hier Schatten geben solle.

Quellen:

- *Johann Georg Theodor Grässe: Sagenbuch des Preußischen Staates, Band 1, Glogau 1868/71, S. 360;*

[sagen](#), [graesse](#), [sagenbuchpreussen1](#), [nordhausen](#), [merwig](#), [linde](#), [v1](#)

¹⁾

S. Melissantes, Neueröffneter Schauplatz denkwürdiger Geschichten von Städten etc. Frankfurt und Leipzig 1712. Th. II. S. 329 etc.

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessepreussen422>

Last update: **2025/01/30 17:50**

